

irmscher

Allgemeine Betriebserlaubnis

Unbedingt im Fahrzeug mitführen!

Nachdruck und jegliche Art der Vervielfältigung dieser ABE, auch auszugsweise, sind untersagt. Zuwiderhandlungen werden gerichtlich verfolgt.
Diese ABE ist in den Kfz-Papieren mitzuführen und bei Fahrzeugkontrollen auf Verlangen vorzuzeigen. Ein Eintrag in die Fahrzeugpapiere ist nicht erforderlich.

irmscher Automobilbau GmbH & Co. KG
D-73630 Remshalden • Tel.: 07151/971-300 • Fax.: 07151/971-305





Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 39660

Gerät: Frontspoiler

Typ: A-H12

Inhaber der ABE
und Hersteller: Irmischer Automobilbau GmbH & Co. KG
DE-73630 Remshalden

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 39660

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 39660

Die Frontspoiler, Typ A-H12, dürfen ausschließlich zum Anbau an die in den beiliegenden Prüfunterlagen aufgeführten Kraftfahrzeuge unter den dort genannten Bedingungen feilgeboten werden.

In einer mitzuliefernden Anbauanweisung sind die Bezieher auf den eingeschränkten Verwendungsbereich hinzuweisen.

Der Anbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jedem Frontspoiler muss an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Anbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft ein Fabrikschild angebracht sein, das folgende Angaben enthält:

Hersteller oder Herstellerzeichen
Typ und
Typzeichen

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch eingeprägt sein.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des TÜV SÜD AUTOMOTIVE GMBH, TÜV SÜD Gruppe, Filderstadt, vom 05.03.2007 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 15.03.2007
Im Auftrag

(Hunkele)



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
1 Gutachten Nr. 18 10 00 0573



Hersteller : Irmischer Automobilbau GmbH & Co. KG
 73630 Remshalden

Anlage zu
 Gutachten Nr.
 18 10 00 0573

Typ : **A-H12**

Anlage - 3.1. -

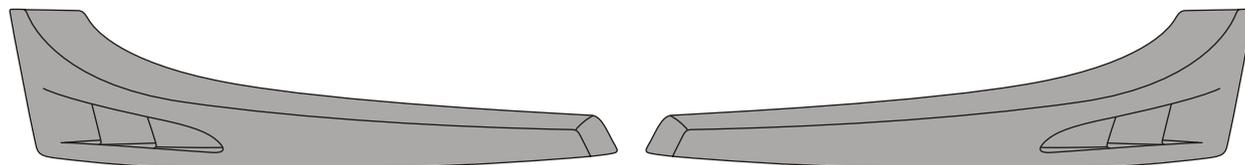
Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller (Handelsname)	Fahrzeugtyp (Handels- bezeichnung)	EG-Typgenehmigungs nummer	Zulässige Höchstge- schwindig - keit in km/h	Auflagen und Hinweise
ADAM OPEL AG, D-65423 Rüsselsheim (OPEL / VAUXHALL)	A-H (Opel Astra) b)	e1*xx/xx*0261*__ a) ab Erweiterung 10	220	1) 2)
	A-H/SW (Opel Astra Station Wagon) b)	e1*xx/xx*0293*__ a) ab Erweiterung 05		1) 2)

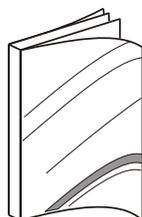
- a) xx/xx steht für den jeweils aktuellen Stand der Richtlinie 70/156/EWG (EWG- Betriebs-
 erlaubnis) und __ für die jeweilige Erweiterung zur Betriebserlaubnis. Die Zuordnung des
 Fahrzeugtyps zur Genehmigung ist für die Belange des vorliegenden Gutachtens
 ausreichend.
- b) ab Modelljahr „2007,5“, d.h. ab Produktion Januar 2007
- 1) Die in den Fahrzeugpapieren genannte Höchstgeschwindigkeit darf die in der Tabelle
 angegebene zulässige Höchstgeschwindigkeit nicht überschreiten.
- 2) Eine Lackierung des Spoilers ist zulässig, sofern die Kennzeichnung weiterhin deutlich
 sichtbar bleibt.

Frontspoiler
Typ: A-H12

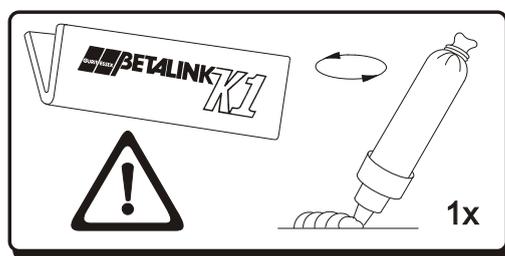




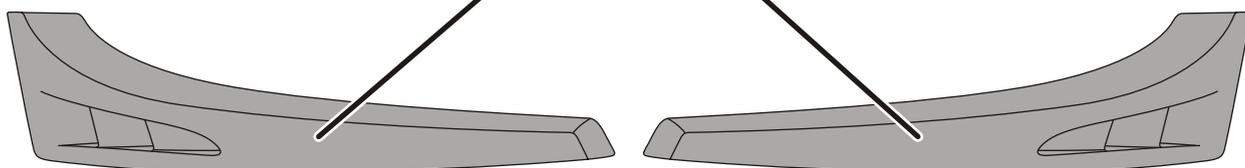
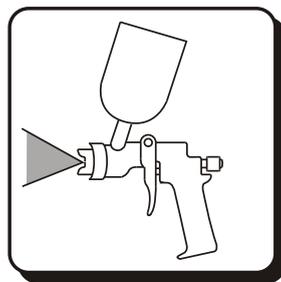
1x



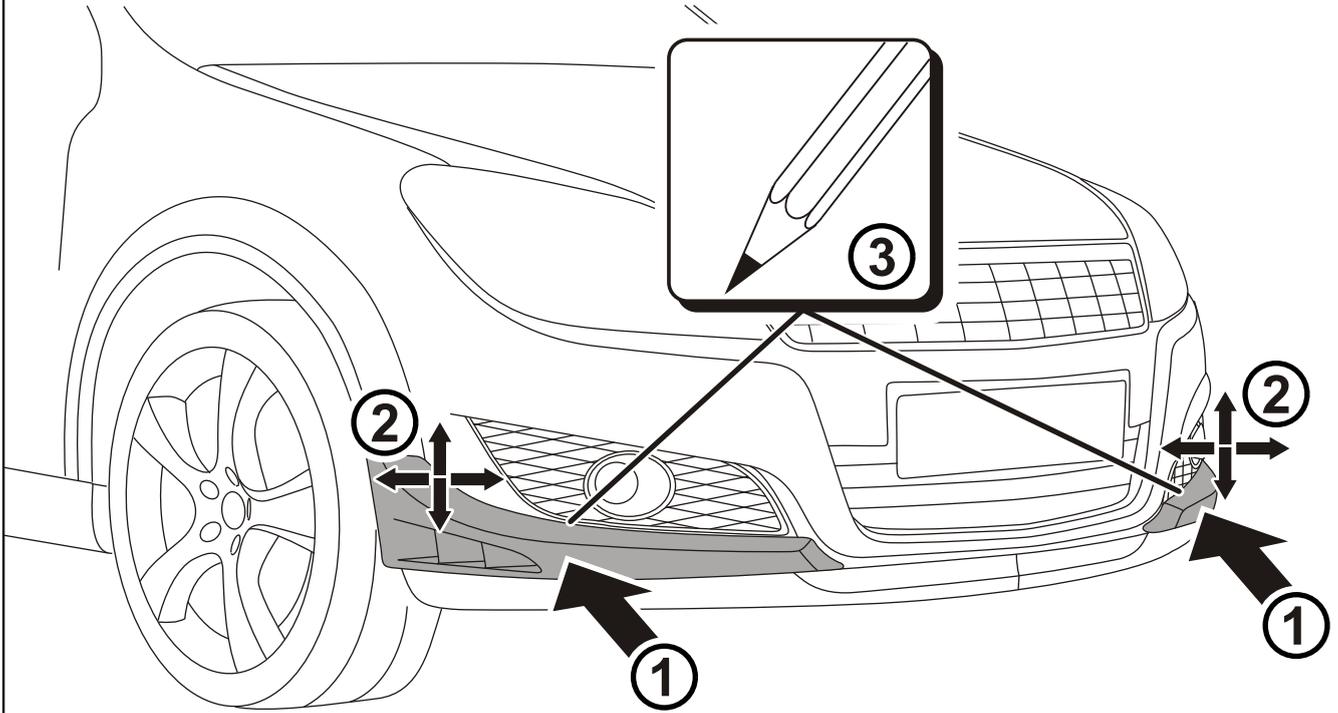
1x



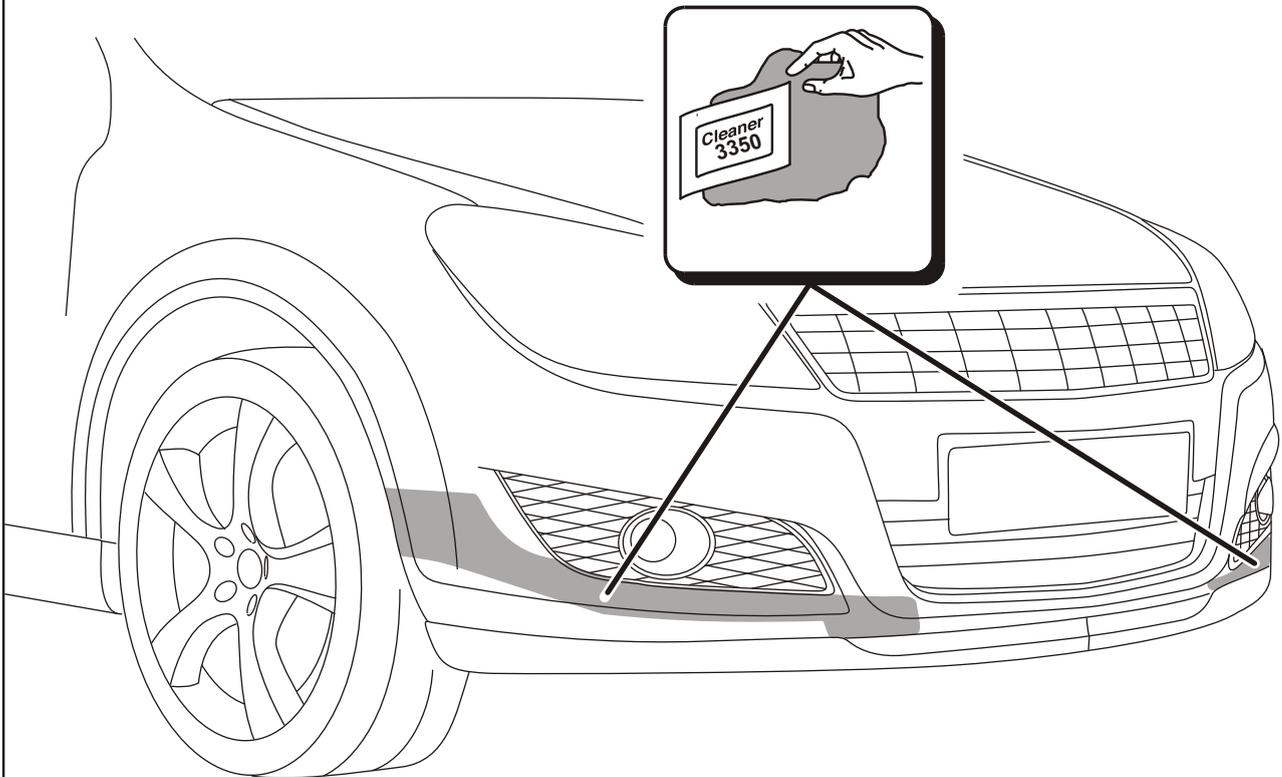
1



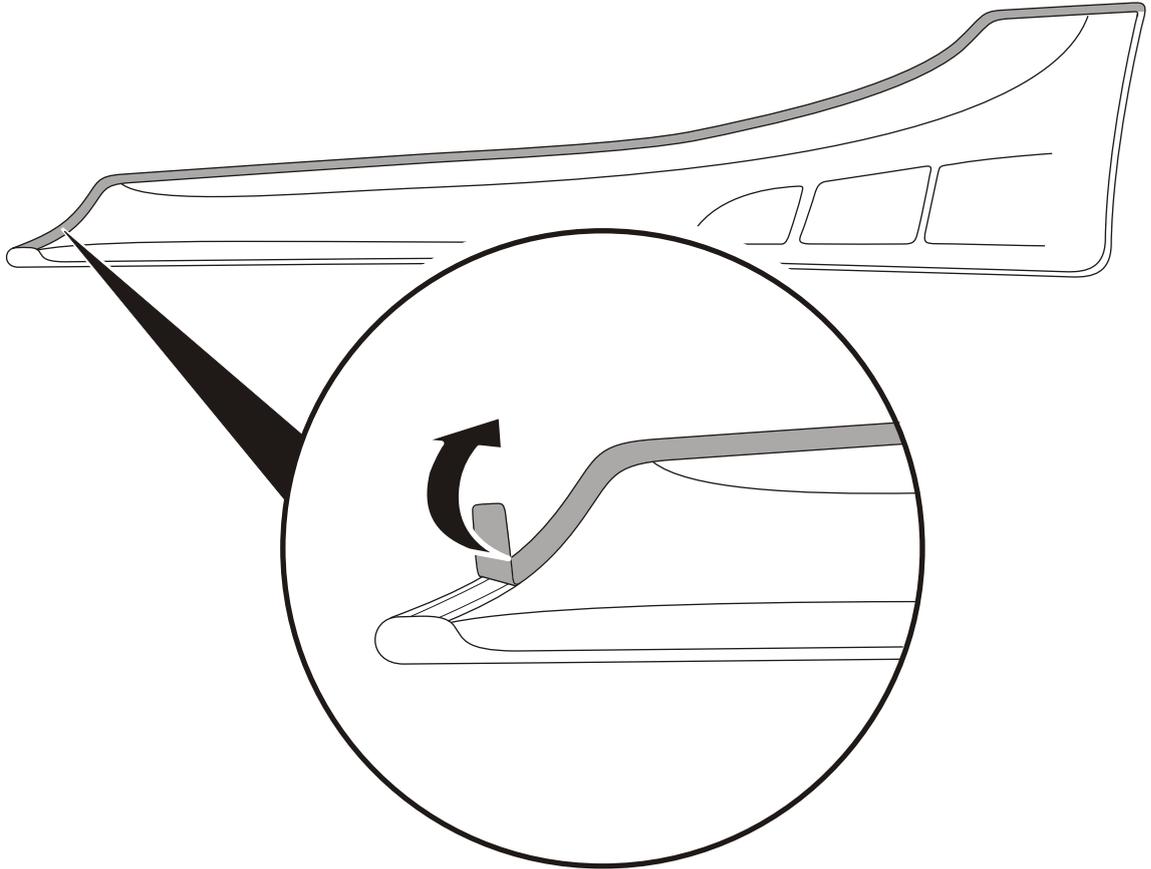
2



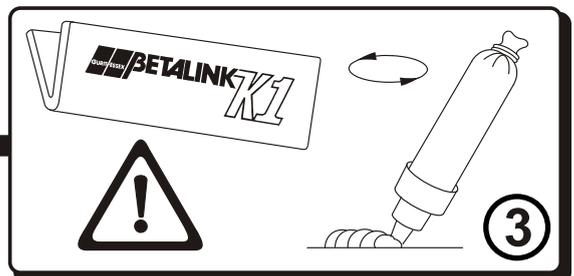
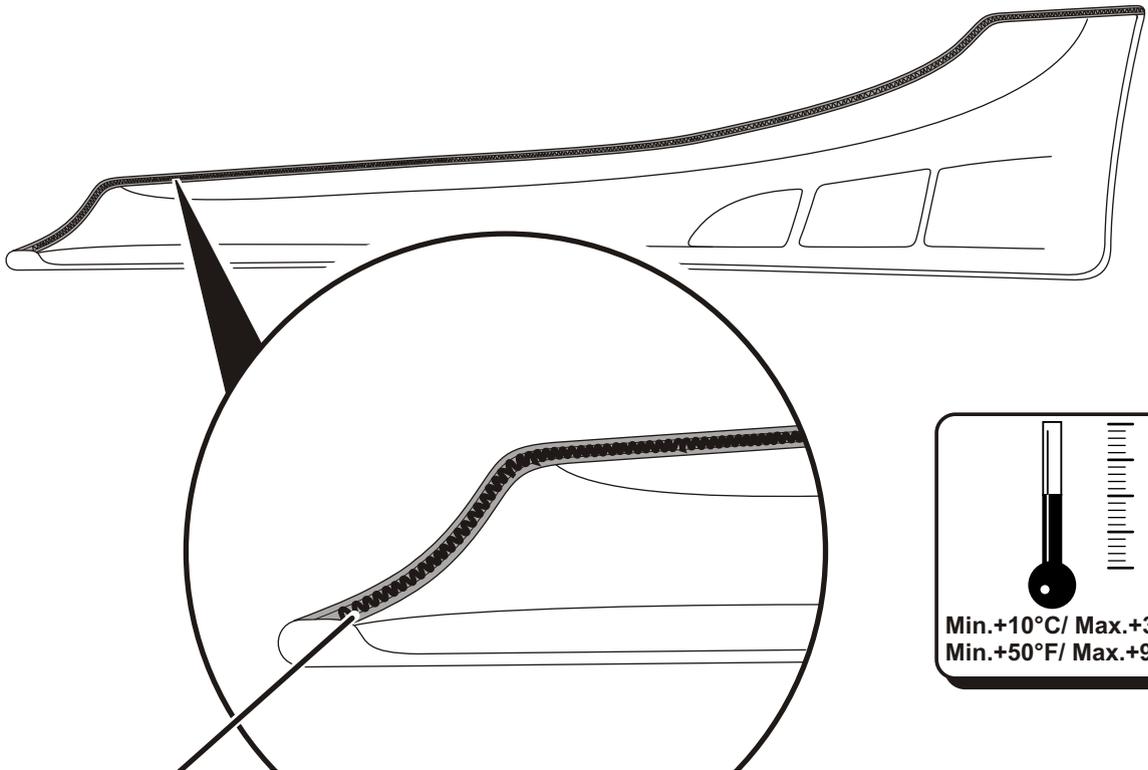
3



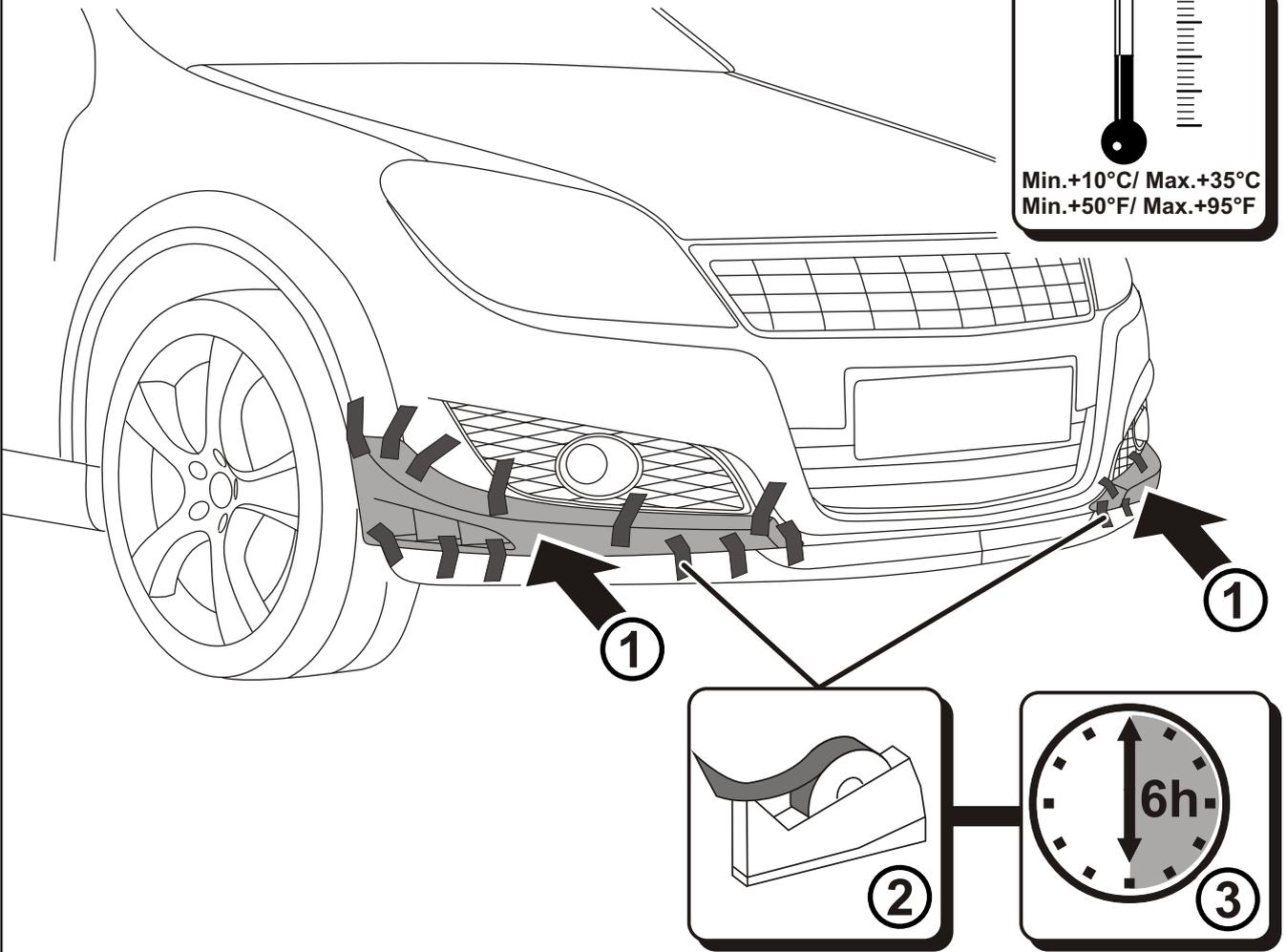
4



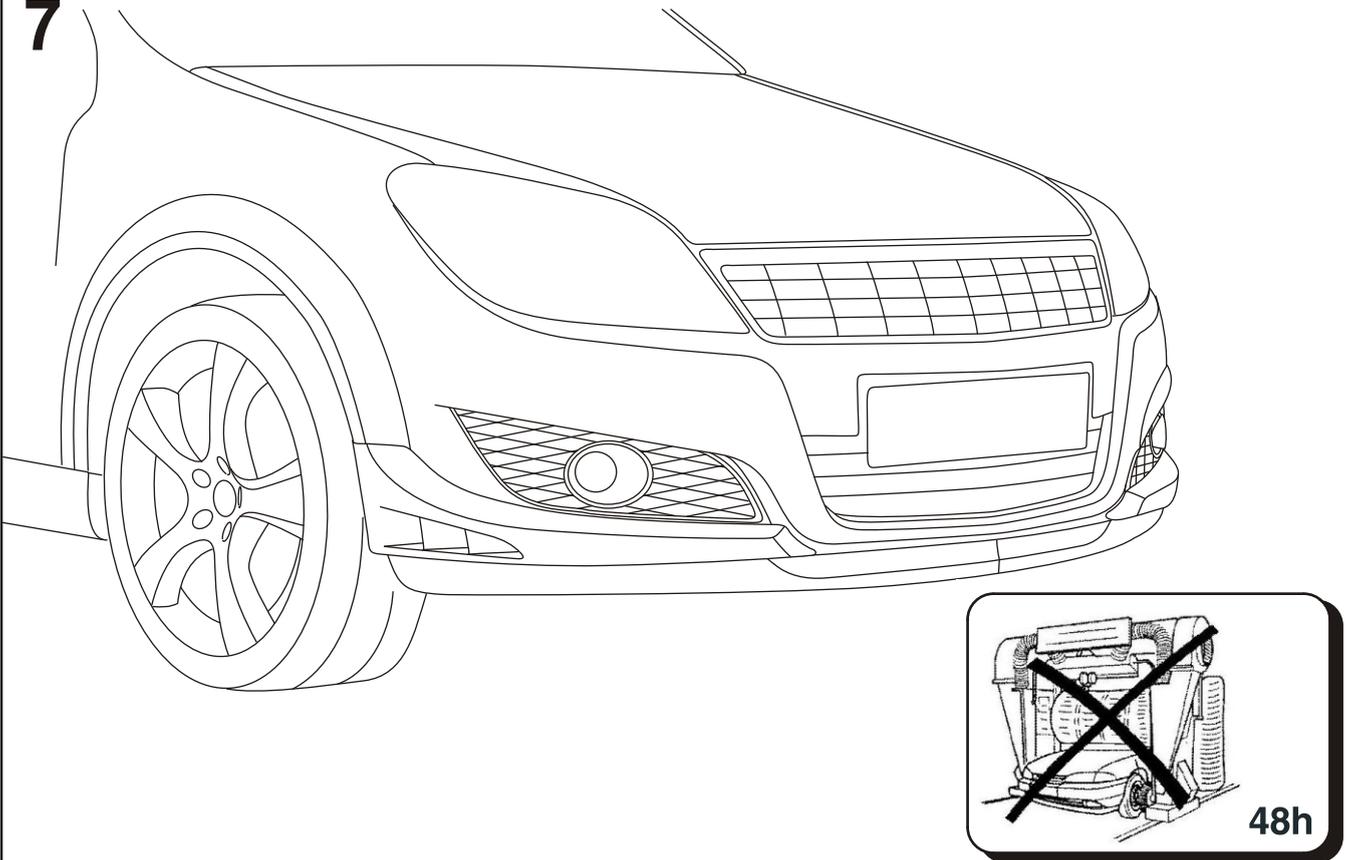
5

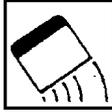
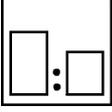
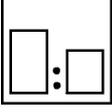
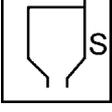


6



7



- 1.1)  Schleifen (trocken)
 Rub down (dry)
 Poncer (à sec)
 Smerigliatura (secca)
 Pulir en seco
- 1.2)  Spachteln
 Smooth over with fine stopper (Pore filler)
 Enduire de mastic
 Stucco
 Emplastecer
- 1.3)  Schleifen (trocken)
 Rub down (dry)
 Poncer (à sec)
 Smerigliatura (secca)
 Pulir en seco
- 1.4)  Reinigen
 Clean
 Nettoyer
 Pulizia
 Limpiar
- 2.1)  Grundieren
 Prime
 Apprêter
 Imprimar
 Dare il colore di fondo
- 2.2)  60 min. bei max. 40°C
 60 min. at max. 40 C
 60 minutes à 40°C maximum
 60 min a max. 40°C
 60 min. a una temperatura máx. de 40°C
- 2.3)  Schleifen (naß)
 Rub down (wet)
 Poncer (mouillé)
 Smerigliatura (bagnato)
 Pulir en mojado, lijar con agua
- 2.4)  Reinigen
 Clean
 Nettoyer
 Pulizia
 Limpiar
- 3.1)  Mischungsverhältnis Decklack : Weichmacher (10:1)
 Mixture topcoat : plasticiser (10:1)
 Melange verni : assouplisseur (10:1)
 Rapporto di miscelazione Vernice : Ammorbidente (10:1)
 Porcentaje de mezcla de laca cubriente : plastificantes (10:1)
- 3.2)  Mischungsverhältnis Decklack + Weichmacher : Härter : Verdünnung (100:50:30)
 Mixture topcoat + plasticiser : hardener : dilution (100:50:30)
 Melange verni + assouplisseur : durcisseur : diluant (100:50:30)
 Rapporto di miscelazione Vernice + Ammorbidente : Catalizzatore : diluente (100:50:30)
 Porcentaje de mezcla de laca cubriente + plastificantes : endurecedor : disolvente (100:50:30)
- 3.3)  Verarbeitungsviskosität: 16-17 sek./ DIN 4mm/23°C
 Spraying viscosity: 16-17 sec. / DIN 4mm/23 C
 Viscosité d'application: 16-17 sek./ DIN 4mm/23°C
 Viscosità di spruzzatura: 16-17 sec. / DIN 4mm/23 C
 Elaboración de la mezcla-viscosidad: 16-17 segundos / DIN 4mm./23°C
- 3.4)  60 min. bei max. 40°C
 60 min. at max. 40 C
 60 minutes à 40°C maximum
 60 min a max. 40°C
 60 minutos a una temperatura máxima de 40°C